



Mir wurde es zu heiß...



Impuls

Anfang des Jahres habe ich mir einen Tag Auszeit in einer Saunalandschaft gegönnt. Es war der perfekte Tag dafür - kalt, Schneefall. Der Außenbereich war herrlich eingeschneit und bot somit eine traumhafte Kulisse. Ich konnte den ersten Aufguss kaum erwarten. Also gleich rein ins gesunde Vergnügen. Natürlich ging ich direkt auf die oberste Ebene der Sauna. Man will ja auch was haben für sein Geld. Dort wartete ich geduldig auf den Saunameister. Da es unter der Woche war, füllte sich die Sauna nach und nach mit älteren Herrschaften. Mein Eindruck war, dass ich das Durchschnittsalter, zumindest gefühlt, um Jahrzehnte senkte. Der Saunameister trat seinen Dienst an und ich genoss die Wärme und den tollen Duft. Die erste Runde war perfekt. Aber mir fiel schnell auf, dass der Meister sich recht viel Zeit ließ. Sehr viel Zeit. Mir wurde es auf der obersten Etage nun richtig warm... Die angenehme Wärme wich irgendwann der Hitze. Die Senioren weiter unten strahlten. Bei mir wurde es langsam verbissen. Das Genießen kippte bei mir komplett, als der Meister nach der dritten Runde noch eine weitere ankündigte. Was sollte das denn...? Der Impuls zur Flucht nach draußen war da. Auch das Wissen um die etwas kühleren unteren Ebenen. Aber die Senioren lächelten noch immer und ich wollte mir auf gar keinen Fall die Blöße geben und wechseln oder gar die Sauna verlassen. Das wäre ja ein Eingeständnis der Schwäche! Mit reiner Willenskraft kämpfte ich weiter. Leider kann reine Willenskraft nicht verhindern, dass mir der Kreislauf langsam aber sicher wegsackte... Gott sei Dank hatte der Folterknecht nach der vierten Runde ein Einsehen mit mir und beendete den Aufguss. Mit wackligen Knien schaffte ich es nach draußen auf eine Bank. Nach 15 Minuten heftigem Herzklopfen und tiefem Durchatmen war die größte Not überstanden und ich begann über mich selbst zu schmunzeln: Das war ja mal wieder so richtig männlich von mir...! Stärke... Schwäche. Muss ich als Mann immer stark sein? Jesus gibt mir bereits mit seinem Leben eine Antwort: Er ist müde, traurig, wütend, er weint und wenn es ihm zu viel wird, zieht er sich zurück. Und er macht mir ein Angebot, weil er auch um diese Momente meines Mannseins weiß: „Wenn du dich schwach fühlst, dann komm zu mir, ich werde dir helfen.“



Das gute Wort aus der Bibel

Jesus Christus sagte: „Kommt alle zu mir, die ihr geplagt und mit Lasten beschwert seid! Bei mir erholt ihr euch. Unterstellt euch mir und lernt von mir! Denn ich bin freundlich und von Herzen zum Dienen bereit. Dann kommt Ruhe in euer Leben. Denn mein Joch trägt sich gut und meine Last ist leicht.“ (Matthäus 11,28-30 – Neue evangelistische Übersetzung)



Witz

Ein hoher katholischer Geistlicher geht zum ersten Mal mit ein paar Mitbrüdern in die Sauna. Nach dem Schwitzen wendet er sich einem seiner Mitgeistlichen zu: "Das gefällt mir, das sollten wir öfter machen. Lasst uns morgen wieder in die Sauna gehen."
Der andere wird hochrot: "Das geht nicht, Bruder!"
"Warum denn nicht?" Mitbruder: "Morgen ist hier gemischte Sauna."
Geistlicher: "Ach die paar Protestanten stören mich nicht..."



Dank für

Impuls: Matthias Luz / Bildrechte: © bernardbodo.com - stock.adobe.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>. Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die MännerMail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden. © MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter)